

Theaterverein Frankenried 1981 - 2006

25 Jahre Theaterverein Frankenried

Zur Jubiläumsfeier im Landgasthof „Zum Goldenen Schwanen“ in Frankenried laden wir alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sowie Freunde und Interessenten recht herzlich ein.

Festprogramm

Samstag, den 16. September

Festakt

19.30 Uhr

- Begrüßung und Vorstellung der Chronik des Theatervereins
- Ehrung durch Verleihen der „Silbernen Ehrennadel“ des BDAT
- Einlage „Theatermodenschau“
- Sketcheinlage „Der rettende Kuchenteig“
- Mitternachtsshow „Symphonische Wasserspiele“

Sonntag, den 17. September

Dorffest

9.30 Uhr

Festgottesdienst am Dorfplatz

ab 10.30 Uhr

Blasmusikfrühschoppen am Dorfplatz

mit verschiedenen Attraktionen:

- Theatermodenschau
- Tanz und Einrad-Show
- Kinderschminken
- Kindertheater
- Theatersketche
- Bilderschau

am Nachmittag

Kaffee und Kuchen

Auf Ihr Kommen freut sich der Theaterverein Frankenried

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren im September

Sophie und Dietrich Haug

zur Goldenen Hochzeit



Die Frankenrieder Krabbelgruppe hat noch Plätze frei

Liebe Mütter und Väter von Kleinkindern,

die Krabbelgruppe „Purzelbaum“ in Frankenried hat, da viele Kinder unserer Gruppe in den Kindergarten kommen, noch Plätze frei. Kinder aus allen Ortsteilen oder umliegenden Gemeinden sind herzlich eingeladen mit uns zu singen, basteln, spielen und Kaffee zu trinken. Wir treffen uns dienstags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Pfarrheim in Frankenried. Nach den Sommerferien beginnen wir wieder am 19. September.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Margot Schöner, Tel. 08341/993444. Wir freuen uns auf Zuwachs!

Die Krabbelgruppe „Purzelbaum“

Terminkalender

| September | | | |
|-----------|--------------|--|--|
| 5.9. | 16-18 Uhr | Energieberatung im Rathaus | eza-Energieberatung |
| 6.9. | 20 Uhr | Gartenbaustammtisch im Sonnenhof | Gartenbauverein Mauerstetten |
| 10.9. | ab 5 Uhr | Fahrt nach München zur Papst-Messe | Pfarrgemeinderat Mauerstetten |
| 13.9. | 8.05 Uhr | Schulanfang | Hörmann-Volksschule Mauerstetten |
| 16./17.9. | | Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen | Theaterverein Frankenried |
| 19.9. | 16-18 Uhr | Energieberatung im Rathaus | eza-Energieberatung |
| 19.9. | 20 Uhr | Diavortrag von Gertrud Schmotz über ihr Leben mit Waisen in Afrika im Pfarrheim Mauerstetten | Kath. Frauenbund Mauerstetten |
| 24.9. | | Bergmesse | Pfarrgemeinderat Mauerstetten |
| 25.-29.9. | | Herbstfahrt an die Nordsee | AWO Mauerstetten-Steinholz |
| 25.-29.9. | | Herbstfahrt Süd-Kärnten und Klopeiner See | VdK Mauerstetten |
| 26.9. | ab 9 Uhr | Pilgerwanderung von Kaufbeuren nach Eggenthal | Kath. Frauenbund Mauerstetten |
| 28.9. | 20 Uhr | Frauenstammtisch im Steinholzstüble | |
| 29.9. | ab 15 Uhr | Altpapiersammlung Mauerstetten-Hausen-Steinholz | Pfarrgemeinderat Mauerstetten |
| 30.9. | | Ausflug nach Altgablonz | Männerchor Steinholz |
| Oktober | | | |
| 1.-3.10. | | Ausflug nach Altgablonz | Männerchor Steinholz |
| 4.10. | 20 Uhr | Gartenstammtisch im Sonnenhof | Gartenbauverein Mauerstetten |
| 5.10. | 16-18 Uhr | Energieberatung im Rathaus | eza-Energieberatung |
| 6.10. | 14.30 Uhr | Pfarrheimgestaltung für Seniorengottesdienst | Kath. Frauenbund Mauerstetten |
| 7.10. | 14.30 Uhr | Seniorengottesdienst in Mauerstetten | Kath. Frauenbund Mauerstetten |
| 9.10. | ab 7.45 Uhr | Fahrt zur Firma Hepp in Mengen | Kath. Frauenbund Mauerstetten |
| 10.10. | 20 Uhr | Vereinsringsitzung im Sonnenhof | Vereinsring Mauerstetten |
| 12.10. | 14-18 Uhr | LEW-Energieberatung | LEW |
| 17.10. | 16-18 Uhr | Energieberatung im Rathaus | eza-Energieberatung |
| 21.10. | 20 Uhr | Konzert in der Gemeindehalle Stöttwang | Singgemeinschaft Stöttwang-Frankenried |
| 26.10. | ab 12.30 Uhr | Halbtagesfahrt nach Wangen | AWO Mauerstetten-Steinholz |
| 26.10. | 20 Uhr | Frauenstammtisch im Steinholzstüble | |
| 28.10. | 19 Uhr | Theater im Landgasthof „Zum Goldenen Schwanen“ -Kinder- und Seniorenvorstellung- | Theaterverein Frankenried |
| 29.10. | 20 Uhr | Theater im Landgasthof „Zum Goldenen Schwanen“ | Theaterverein Frankenried |

Altpapiersammlung

Mauerstetten – Hausen – Steinholz

Die Altpapier- und Pappesammlung der Pfarrei Mauerstetten findet am

Freitag, dem 29. September 2006, ab 15 Uhr statt.

Wir dürfen Sie bitten, das Papier fest gebündelt und die Pappe zusammengefaltet und gebunden gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen.

Es können bei der Papiersammlung **keine Kleider** mehr mitgenommen werden.

Kleider und Schuhe werden bei der „Aktion Hoffnung“ extra gesammelt. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Abfälle und loses Material lassen wir liegen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Bernhard Zink, für den Pfarrgemeinderat

Kindergartenkinder tagten im Sitzungssaal

Die Kinder der Integrationsgruppe des Kindergartens St. Vitus waren kürzlich im Rathaus und besichtigten die Räumlichkeiten und insbesondere den Sitzungssaal.

Dies war ein Ausflug aus dem Projekt: „Komm mach mit bei unserer Kinderkonferenz“.

Wie die Erwachsenen, dürfen die Kinder aus der Katzensgruppe künftig in richtigen Konferenzen den Kindergartenalltag mitbestimmen.

Folgende Themen wurden bereits diskutiert und natürlich mit einem Beschluss abgestimmt:

- Regeln für das neue Bällebad.
- Welche Spielecke wird eingerichtet?
- Wie gehen wir mit Ärger und Konflikten um, und vieles, vieles mehr.

Die Erzieherinnen versprechen sich davon eine Stärkung des Selbstbewusstseins und des Selbstwertgefühls der Kinder. Neben vielen sozialen und emotionalen Aspekten sollen die Kinder bei der Kinderkonferenz auch Regeln der Kommunikation lernen.

Das Team aus der Integrationsgruppe



Feuerwehr schließt Patenschaft



Austausch der Partnerschaftsurkunde durch Kommandant Günter Ziegler und dem österreichischen Bürgermeister Erwin Hartl von der Gemeinde Fraham.

Am 1. und 2. Juli besuchte die Feuerwehr Mauerstetten, vertreten durch die Feuerwehrvereine Mauerstetten und Steinholz, die Feuerwehr Steinholz in der Gemeinde Fraham in Oberösterreich zu einem Feuerwehrfest mit Fahrzeugsegnung.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister der Gemeinde Fraham, Erwin Hartl und dem Kommandanten der Feuerwehr Steinholz/OÖ, Gerhard Schiefermayr, wurden wir zu einem Stehempfang beim Gerätehaus geladen.

Wegen des schlechten Wetters wurde der Festzug leider abgesagt und der Festakt in die Festhalle verlegt. Dies tat der guten Stimmung allerdings keinen Abbruch.

Im Anschluss an den Festakt wurde dann die Patenschaft geschlossen. Die Vorsitzenden der beiden Vereine, Josef Hartmann, Mauerstetten und Martin Vater, Steinholz sowie Kommandant Günter Ziegler, überreichten den österreichischen Kameraden die Partnerschaftsurkunde sowie die Gastgeschenke; darunter ein Ortsschild von Steinholz. Als Gegengabe erhielten beide Vereine eine Urkunde sowie eine Skulptur aus versteinertem Holz, den Ursprung des Ortsnamens „Steinholz“. Beim anschließenden Festabend feierten wir gemeinsam mit den Gästen und den österreichischen Kameraden. Am nächsten Morgen besuchten wir unsere Patenfeuerwehr zu einem Frühschoppen und traten, beeindruckt von der Gastfreundschaft der österreichischen Steinholzer, gegen Mittag die Heimreise an.

Feuerwehr Mauerstetten

Hörmann-Volksschule Mauerstetten

Schulanfang am 13. September 2006

Am Mittwoch, dem 13. September beginnt das neue Schuljahr für alle Schüler der Hörmann-Volksschule Mauerstetten um 8.05 Uhr.

Die Schulanfänger mit ihren Eltern sind herzlich um 8.10 Uhr zum Anfangsgottesdienst eingeladen, der von Schülern der 4. Klasse gestaltet wird. Nach dem Gottesdienst findet in der Aula eine kurze Begrüßungsfeier für die Schulanfänger mit ihren Eltern statt.

Für alle Schulkinder endet der Unterricht am 1. Schultag um 11.05 Uhr. Der Schulbus fährt um 11.10 Uhr.

Für die Kinder der 1. Klasse beginnt die Mittagsbetreuung am Mittwoch, 13. September nach Unterrichtsende mit einer kurzen Begrüßung für Eltern und Schüler. Für alle anderen Schüler, die die Mittagsbetreuung besuchen, beginnt die Mittagsbetreuung am Donnerstag, 14. September.

Allen Schülern und Lehrkräften ein frohes, erfolgreiches Schuljahr.

Juliane Währinger, Schulleiterin

Agenda 21

Im Sommer ans Dämmen denken

- Wärmeschutz hält auch die Hitze draußen. -

Dachdämmung und Wärmeschutz verbindet man in erster Linie mit Winter, Heizperiode und eingesparter Energie. Doch was vor entweichender Wärme schützt, das hilft auch im Sommer bei Hitze von außen. So erlebten es viele Hausbewohner in den letzten Wochen, dass ihre Räume unterm Dach nachts einfach nicht mehr abkühlen. Dort, wo normalerweise die Schlafzimmer sind, findet man eher eine Sauna vor.

Erleichterung bringt in so einem Fall tatsächlich eine bessere Dämmung des Dachs. Eine 16 – 18 cm starke Dämmung verbessert das Raumklima deutlich. Deshalb sollte man jetzt an Sanierungsarbeiten denken. Im Winter kommt dann ein weiterer Effekt zu tragen: Die Kosten der Dachdämmung werden in der Regel durch geringere Heizungskosten aufgefangen.

Ihr eza-Energieberater in Ihrer Gemeinde informiert Sie gerne zu passenden Dämmstoffen und finanziellen, staatlichen Fördermöglichkeiten.

Adalbert Freichel

Blasmusik Mauerstetten

Blasmusik feierte tolles Dorffest

Die Blasmusik Mauerstetten möchte sich auf diesem Weg ganz herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern des diesjährigen Dorffestes bedanken. Sie alle haben dazu beigetragen, dass wir wieder ein tolles Fest feiern konnten. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie auch im nächsten Jahr begrüßen dürften.

Die Vorstandschaft der Blasmusik Mauerstetten

Einladung zur

Betriebsbesichtigung der Firma Hepp in Mengen

Montag, den 9. Oktober

mit Betriebsführung sowie Vorstellung verschiedener Lebensmittel und Produktgruppen, Gesundheits- und Anwendungstipps sowie Werksverkauf.

Rückfahrt über Otterswang mit Besuch des Erntedankteppichs sowie Gelegenheit zum Kaffeetrinken mit hausgemachtem Kuchen.

Zusteigezeiten: 7.45 Uhr Frankenried
 7.50 Uhr Hausen
 7.55 Uhr Preißler Mauerstetten
 8.00 Uhr Kirchplatz Mauerstetten
 8.05 Uhr Bahnhof Mauerstetten
 8.10 Uhr Bushaltestelle Steinholz
 8.15 Uhr Neugablonz / Ansorge / Neuer Markt
Rückankunft gegen 20 Uhr.

Mitfahrerpreis: 12 Euro/Person

Informationen und Anmeldungen bei: Josefine Moser, Tel. 14994 oder Maria Preißler, Tel. 3429.

Anmeldung bis spätestens 25. September.

Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

Kath. Frauenbund Mauerstetten – Arbeiterwohlfahrt Mauerstetten-Steinholz

Katholischer Deutscher Frauenbund – Zweigverein Mauerstetten

Einladung zum

Diavortrag von Gertrud Schmotz

über ihr Leben und ihre Arbeit mit Aidswaisen in Namibia,

Dienstag, den 19. September, um 20 Uhr im Pfarrheim Mauerstetten.

Kein Eintritt. Freiwillige Spende für das Projekt.

Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Einladung zur

Pilgerwanderung von Kaufbeuren nach Eggenthal

- Unterwegs im Glauben auf Crescentias Spuren -

Dienstag, den 26. September

Treffpunkt in Mauerstetten um 8 Uhr am Kirchplatz. – Start um 9 Uhr am Crescentiakloster in Kaufbeuren. Wir gehen bei jedem Wetter.

Ablauf:

9.00 Uhr Start am Crescentiakloster in Kaufbeuren
12.00 Uhr Mittagsrast – Selbstverpflegung –
14.00 Uhr Andacht in der Crescentiakapelle in Eggenthal
14.30 Uhr Einkehr im Gasthaus in Eggenthal

Rückkehrmöglichkeiten:

17.56 Uhr Linienbus von Eggenthal nach Kaufbeuren
18.22 Uhr Ankunft am Plärrer

Gegebenenfalls Rückfahrt selbst organisieren.

Anmeldung bis spätestens Freitag, den 22. September bei Claudia Voggesser, Tel. 1270.

Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich zum Mitwandern eingeladen.

Vorankündigung!

Der nächste Kranken-, Behinderten- und Seniorengottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken im Pfarrheim findet am Samstag, dem 7. Oktober, um 14.30 Uhr statt.

Die Vorstandschaft

Ab Sonntag, den 29. Oktober heißt es auch in unserem Jubiläumsjahr wieder: „Bühne frei“ für „Die unglaubliche Geschichte vom gestohlenen Stinkkäs“.

Weitere Aufführungen: Samstag, 4.11. / Sonntag, 5.11. / Freitag, 10.11. und Samstag, 11.11.

Andrea Heiserer, 1. Vorsitzende

Vorankündigung

Hallo liebe Freunde des Chorgesanges,

die Singgemeinschaft Stöttwang-Frankenried veranstaltet am Samstag, dem 21. Oktober 2006, um 20 Uhr in der Stöttwanger Gemeindehalle ein Konzert, zu dem wir Sie schon heute recht herzlich einladen. Näheres erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Die Vorstandschaft

Pfarrgemeinderat Mauerstetten St. Vitus

Mauerstettener Jugendtreff - Jugendliche ab 14 Jahren aufgepasst!

Einen Versuch sollte es wert sein, über die Gründung eines „Mauerstettener Jugendtreffs“ zu reden. Was haltet ihr von einem wöchentlichen oder 14-tägigen Treffen, zum Reden, Spielen, Musik hören? Ihr könnt Kartenspiele, die euch nicht geläufig sind erlernen, z.B. das Schafkopfspiel oder bei altbewährten oder neuen Spielen Spaß haben. Natürlich könnt ihr im Jugendtreff auch mal eine Party feiern, gemeinsam einen Film anschauen oder ins Hallenbad fahren.

Sicher habt ihr selbst auch noch viele gute Ideen, damit die Treffen nicht langweilig werden.

Wäre das was? Wenn ja, dann spricht schon mal eure Freunde, Freundinnen und alle, die eventuell auch gerne dabei wären an.

Die Jugendlichen aus allen Ortsteilen sind herzlich eingeladen.

Nach oben gibt es übrigens keine Altersbegrenzung, ganz im Gegenteil! Junge Erwachsene, die sich vorstellen können, im Team eine Jugendgruppe zu leiten sind herzlich willkommen.

In der Oktober-Ausgabe des Mitteilungsblattes wird der Termin für den ersten Treff Anfang Oktober bekanntgegeben.

Auch wenn die Initiative vom Pfarrgemeinderat kommt – keine Angst!, es ist keine Betstunde!

Wir freuen uns jetzt schon auf euer Interesse. Also, wir sehen uns.

Für den Pfarrgemeinderat Josef Paul

Fahrt zur Papst-Messe nach München

Die Abfahrt zur Papst-Messe am Sonntag, dem 10. September ist um 5.00 Uhr am Kirchplatz in Mauerstetten. Wir bitten um pünktliches Erscheinen. Nähere Einzelheiten wurden den Teilnehmern bereits mitgeteilt.

Zur Einstimmung auf dieses Ereignis finden in der Woche davor Gottesdienste in der Pfarrkirche Mauerstetten statt. Natürlich sind alle Gemeindebürger dazu herzlich eingeladen. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem Kirchenanzeiger.

Josef Paul

SVM Gymnastik aktuell - Ihre SVM Abteilung für Freizeit- und Gesundheitssport -

Hallo Gymnastikfreunde – Wir starten wieder!

Mit dem Ablauf der Sommerferien, ab Montag, den 11. September, nehmen die Turn- und Gymnastikgruppen im SVM ihren Übungsbetrieb für die bevorstehende Hallensaison 2006/2007 wieder auf. (Kinderturnen und Eltern-Kind Turnen ab Montag, 18. September)

Bis zur Koordinationssitzung der Hallenbelegungszeiten für den Gesamtverein, starten wir mit den zuletzt gültigen Übungszeiten.

| Tag | Uhrzeit | Gruppe | Übungsleiter | Halle |
|------------|----------------|--------------------|---------------------|----------------|
| Montag | 14.45-15.45 | Kinderturnen | Sabine Schmidt | Mehrzweckhalle |
| | 15.45-16.45 | Eltern-Kind Turnen | Sabine Schmidt | Mehrzweckhalle |
| | 19.30-20.30 | Da. Gymnastik Mst. | Johanna Harder | Mehrzweckhalle |

| | | | | |
|------------|--|---|---|--|
| | 20.30-21.30 | Da. Gymnastik Sth. | Hannelore Kriehebauer | Mehrzweckhalle |
| Mittwoch | 9.00-10.00 19.15-20.15 | Morgengymnastik Fitnessgymnastik | Norbert Lechner Isolde Richter | Mehrzweckhalle Mehrzweckhalle |
| Donnerstag | 9.30-10.30 16.00-17.00 19.30-20.30 | Kleinkindergruppe Kinder Aerobic Sanfte Gymnastik | Sabine Schmidt Edith Geiser Norbert Lechner | Mehrzweckhalle Schulturnhalle Schulturnhalle |
| Freitag | 20:00-22:00 | Herrengymnastik | Eugen Gaugler | Mehrzweckhalle |

Weitere Informationen

Ein voller Erfolg war die Einführung der Kleinkindergruppe im vergangenen Jahr. Hier sind sie mit viel Spaß und Eifer beim Thema: „Auf dem Mattenberg“

Macht weiter so! **Start: Donnerstag, 14. September, um 9.30 Uhr**



Wir freuen uns auf eine gute Saison und eine rege Teilnahme.

Gottlieb Bayrhof, Abteilungsleiter

Sportverein Mauerstetten

Neu! Geschäftszeiten beim SVM

Nachdem der Hauptkassier, Heinz Dittrich, nach 10 Jahren hervorragender Arbeit dem Sportverein nicht mehr zur Verfügung steht, musste der Hauptverein neu organisiert werden. So wird der 1. Vorsitzende, Max Merkel, Dösinger Weg 3, Tel. 960 918 oder 0171 / 49 80 200, mittlerweile im Ruhestand, in Mauerstetten der erste Ansprechpartner für alle Anmeldungen, zu bezahlende Rechnungen, jegliche Abrechnungen und Spendenquittungen, Sportunfälle, Versicherungsfälle usw., sein.

Zusätzlich wird der 1. Vorsitzende, bei Bedarf auch mit dem neuen Hauptkassier Rolf Kramer, jeden **Donnerstag von 19.00 – 20.30 Uhr im Geschäftszimmer des SVM** am Sonnenhof (zwischen den Volleyball- und den Fußballkabinen) für alle Angelegenheiten den Vereinsmitgliedern zur Verfügung stehen. **Erstmals am 31. August 2006!**

Vier Jugend - Fußball - Meisterschaften

Gleich vier überragende Jugendfußballmeisterschaften konnten die Fußballer des Sportvereins zum Abschluss einer tollen Saison 2005/2006 feiern.

Wirklich überragend war die klare Meisterschaft der D-Jugend und der damit verbundene Aufstieg in die Kreisliga, die höchste Schwäbische Fußballklasse in dieser Altersgruppe. Lange hat sich die Truppe von Trainer Jürgen Häußler sowie Co-Trainer Daniel Mayr und Betreuer Magnus Geißler einen Dreikampf mit dem TSV Obergünzburg und dem TSV Pfronten geliefert, aber beide Mannschaften letztlich mit sechs bzw. sieben Punkten klar distanziert.

Die C-Jugend startete nicht gerade als großer Favorit, mauserte sich aber im Laufe der Saison zu einem ernsthaften Titelaspiranten. Die SG des SC Ronsberg war zwar immer hart dran, aber mit 4:1

Punkten aus dem direkten Vergleich wurde die Mannschaft von den Trainern Helmuth Wörle, Rene Kollwitz und Gerhard Stötter Meister und damit Aufsteiger in die Kreisklasse.

Die A-Jugend lieferte sich ebenfalls ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem TSV Aitrang und auch hier entschieden die Mauerstettener mit 4:1 Punkten den direkten Vergleich. Damit wurden auch sie Meister und steigen in die Kreisklasse auf.

Als i-Tüpfelchen wurden auch noch die E II-Jugend von Trainer Wolfgang Schneck und Betreuer Ralf Scheuer Meister in ihrer Gruppe, obwohl sie sehr oft gegen ihre ein Jahr älteren Fußballkameraden antreten mussten, sich dabei aber immer sehr gut bewährten.

Allen Mannschaften einen herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in der höheren Klasse.



Meister A-Jugend Mauerstetten



Meister C-Jugend Mauerstetten



Meister D-Jugend Mauerstetten



Meister E2-Jugend Mauerstetten

Gebrauchtwarenmarkt am 16. September

Der Sportverein bietet am Samstag, dem 16. September, von 10.00 – 12.00 Uhr die Möglichkeit gebrauchte Sportsachen (Fußballschuhe, Turnschuhe, Trainingsanzüge, Regenjacken, T- und Sweat-Shirts, Volleyball-Klamotten, Nordic-Walking-Stöcke usw.) zu verkaufen bzw. zu erwerben oder auch zu tauschen. Der Sportverein stellt im Zeltanbau am Vereinsheim Tische zur Verfügung, wo jeder gegen einen kleinen Obolus in die Jugendkasse seine Waren ausstellen und verkaufen kann. Für eine kleine Brotzeit bzw. Getränke wird gesorgt.

Ortsteilturnier am 29. Juni

Großen Anklang fand auch dieses Jahr wieder das zusammen mit der Musikkapelle ausgetragene Ortsteilturnier. Trotz des nicht allzu guten Wetters verfolgten viele Mauerstettener die mehr oder weniger gekonnten Bemühungen der Akteure um das runde Leder. Nach vielen Diskussionen wurde dieses Turnier als Großfeldfußballturnier in zwei Gruppen á drei Mannschaften ausgetragen. Eine wirklich reale Auslosung ergab die exakt gleiche Gruppeneinteilung wie im Vorjahr. Und wie im Vorjahr setzten sich sowohl das Oberdorf als auch das Unterdorf II als Gruppensieger durch und erreichten mit jeweils einem 3:0 Sieg das Finale. Im Spiel um den 5. Platz kam der Ortsteil Frankenried zu einem klaren 5:0 Sieg über das Unterdorf I und im kleinen Finale hatten die Hausener nach einem Unentschieden die schlechteren Elfmeterschützen und so erreichte Steinholz einen hervorragenden 3. Platz. Wenig hatte das Oberdorf im Endspiel zu bieten und unterlag so dem Unterdorf II glatt mit 0:4. Abends auf dem Dorffest und der von der Blaskapelle und dem Sportverein durchgeführten Siegerehrung konnte nicht nur das Unterdorf II den Siegerpokal entgegennehmen sondern alle konnten gemeinsam herzlich und ausgiebig bis in die frühen Morgenstunden feiern. Man war sich einig: Hauptsache, es hat Allen viel Spaß gemacht und auf ein Neues beim nächsten Dorffest und Ortsteilturnier 2007!



Sieger Unterdorf II beim Ortsteilturnier



Platzwarte der Zukunft

Und so geht es weiter ...

Trainer/Betreuer, Trainingszeiten, Trainingsbeginn, Saison 2006 – 2007

| M. | Jahrgang | Trainer/Betreuer | Trainingstage | Zeit | 1. Tag |
|------------|-----------------|--|---------------------|-------------|--------|
| A | 88/89/90/91 | Stefan Spengler, Alexander Vasold | Dienstag/Donnerstag | 17.30-19.00 | läuft |
| C | 1992/93 | Jürgen Häußer, Reini Nieberle, Daniel Mayr | Montag/Mittwoch | 18.00-19.30 | 28.08. |
| D u. D7 | 1994/95 | Max, Gerhard Stötter, Andi Gebler, Markus Schmölz | Dienstag/Donnerstag | 16.00-17.30 | 28.08. |
| E1 | 1996 | W. Schneck, R. Scheuer | Montag/Mittwoch | 16.15-18.00 | ?? |
| E2 | 1997 | Frank Gebler, Tom Jakob | | | |
| F1 | 1998 | W. Streit, Karl Widmann | Montag/Donnerstag | 16.30-18.00 | ?? |
| F2 | 1999 | Andi Zech, Th. Voggesser | | | |
| G | 2000 und jünger | Wolfgang Dworacek | Dienstag/Donnerstag | 16.30-17.30 | ?? |

Weitere Informationen, Adressen, Ansprechpartner mit Telefonnummern sowie die kommenden Termine findet man unter www.svm@mauerstetten.de.

Max Merkel, 1. Vorsitzender

Personelle Veränderungen

Die Volksschule Germaringen steckt mitten in einem personellen Umbruch. Nach dem Hausmeisteramt gibt es nun auch einen Wechsel im EDV-Bereich. Der langjährige Systembetreuer Dieter Schütz geht in den Ruhestand; die Nachfolge tritt dessen Wunschkandidat Andreas Roth an. Schütz war zugleich 14 Jahre lang als Fachbetreuer Informatik für das Staatliche Schulamt Ostallgäu ein gefragter Mann bei den Volksschulen von Buchloe bis Pfronten. Auch für diese Aufgabe wurde Lehrer Andreas Roth als Nachfolger benannt.

Bei der offiziellen Verabschiedung war Rektor Karlheinz Fünfer voll des Lobes über den „überdimensionalen Einsatz“ des scheidenden „Urgesteins“. Schütz sei ein hochmotivierter Lehrer und Kollege gewesen. Dies gelte für den Unterricht ebenso wie für das starke erzieherische Engagement über die eigene Klasse hinaus. Für die Fachräume, mit denen er zu tun hatte – von Physik, Werken bis hin zum Computer - habe er durch ein Höchstmaß an Verantwortungsbereitschaft bestochen. Den EDV-Bereich habe Schütz von der „Pike auf“ aufgebaut. Was der Systembetreuer hier qualitativ und zeitlich beim Ausbau und der Pflege – auch in den meisten Ferien – geleistet habe, werde sich nie beschreiben oder berechnen lassen.

Die Verdienste der scheidenden Lehrkraft würdigte auch Bürgermeister Kaspar Rager mit einem Abschiedsgeschenk. Schütz habe dem Schulverband durch seine selbstlosen Eigenleistungen und die preisgünstigen Besorgungen dem Schulverband viel Geld gespart. Die Kollegen bereiteten ihrem „Original“ einen humorvollen und zugleich rührenden Abschied. Neben Schütz verlassen sieben weitere Lehrkräfte aus unterschiedlichen Gründen die Volksschule Germaringen. Andreas Roth hat als neuer Systembetreuer durch die Nachrüstung im Computerbereich bereits alle Hände voll zu tun.

Spende für Wach-Koma-Patientinnen

Soziales Gespür der Klasse 7a der Hauptschule Germaringen. Die Schüler hatten im Frühjahr beim Tag der offenen Tür unter Leitung der Klasslehrkraft Benedikta Lorenz eine Tombola veranstaltet und dabei 1300 Euro eingenommen. Diesen Betrag überreichte die Klasse vor Ferienbeginn zu gleichen Anteilen an zwei Familien aus Germaringen, die durch eine Wach-Koma-Patientin besonderen Belastungen ausgesetzt sind. Bei der Übergabe und dem Gespräch mit den betroffenen Müttern zeigten sich die Schüler sichtlich berührt und gleichzeitig stolz darauf, Hilfe für Notfälle geleistet zu haben. Der Dank geht auch an alle Firmen und sonstigen Spender, die die Tombola ermöglicht hatten.



Spende der Raiffeisenbanken für die Hauptschule

Finanziell ganz schön gefordert war in letzter Zeit der Schulverband Germaringen durch den Anbau an die Hauptschule und einer aufwendigen Nachrüstung im gesamten Computerbereich. Da kommt die Spende der Raiffeisenbanken in Höhe von 1500 Euro genau zur richtigen Zeit.



V.l. Bürgermeister Kasper Rager, Herbert Domaser, Raiffeisenbank Buchloe-Kaufbeuren-Marktobendorf, Armin Meindl, Raiffeisenbank Kirchweihtal, Alois Buffler, Raiffeisenbank Obergermaringen, Systembetreuer Andreas Roth, Rektor Karlheinz Fünfer

Germaringer Hauptschule mit guten Noten

„Die Hauptschule Germaringen hat mit den Hauptschulen in Berlin aber auch schon gar nichts zu tun“. Rektor Karlheinz Fünfer wandte sich bei der Abschlussfeier für die 9. Jahrgangsstufe entschieden gegen die undifferenzierte Beurteilung dieses Schultyps und konnte es auch mit Fakten untermauern. Aggressivität und Gewalttätigkeit sei für die Schulabgänger in Germaringen ein Fremdwort gewesen. Und trotz angespannter Lehrstellensituation sind rund 80 Prozent bereits mit einem Ausbildungsplatz versorgt.

57 Prozent der angetretenen Teilnehmer haben laut Konrektorin Marianne Schmitt, zuständig für die Gesamtorganisation der Prüfungen, den Qualifizierenden Hauptschulabschluss erreicht. Rechnet man das Abschneiden der Germaringer M-Schüler als externe Prüflinge hinzu, so ergibt dies mit 75 Prozent eine sehr beachtliche Erfolgsquote. Den besten Abschluss erreichte unter den Regelschülern „standesgemäß“ Schülersprecher Norbert Nowotny aus Stocken (9a). Auch bei der 9b ging mit Manuel Schmaus aus Gutenberg der Klassensprecher mit gutem Beispiel voran.

Mit einem Abschiedsgeschenk ehrte Frau Schmitt neben den beiden Schulbesten auch Benjamin Jocher, der im Wahlpflicht-Fach GtB eine besonders starke Leistung erbracht hatte.

Neun Regelschüler verbleiben, so Rektor Fünfer, „im Schoß von Mutter Schule“ und wollen im nächsten Jahr in einem zweiten Anlauf den QA nachholen. Von den externen Teilnehmern anderer Schularten (Gymnasium, Realschule) schafften fast 74 Prozent das QA-Zeugnis als „erste Absicherung.“

Dass die Germaringer Bildungseinrichtung aufgrund der „Horror Nachrichten“ aus Berlin zu Unrecht Gefahr laufe, mit einigen Problemschulen in einen Topf geworfen zu werden, bedauerten neben dem Schulleiter auch Bürgermeister Kaspar Rager und der Elternbeiratsvorsitzende Werner Faust. Rager verwies auf den weiterhin sehr guten Ruf der Schule, Faust befand: „Was hier geleistet wird, ist einmalige Sache.“

Ausgerechnet nach Berlin führte in diesem Jahr die Abschlussfahrt der Entlassschüler. Die Highlights dieser Reise wurden bei der Feier den anwesenden Eltern in einer Power-point-Präsentation vorgestellt. Laut Rektor Fünfer hätten die Germaringer gerade in der deutschen Hauptstadt gezeigt, dass es auch ganz andere „Kaliber“ von Hauptschülern gibt. So sei die Gruppe bei einer Gesprächsrunde im Bundestag als „außergewöhnlich interessiert und wissbegierig“ gelobt worden.

Mit persönlich zugeschnittenen „Ständchen“ überreichten die beiden Klassenlehrer Rudolf Freudling und Thomas Fochler musikalisch ihren bisherigen Schülern die Zeugnisse. Der Abschlussfeier vorausgegangen war ein Gottesdienst in der Aula, bei dem Pfarrer Dr. Joachim Gaida die Schüler darum bat, sich in schriftlicher Form positiv über ihre Klassenkameraden zu äußern. Ein von den Entlassschülern zusammen mit deren Eltern vorbereitetes Buffet gab zum Abschluss Gelegenheit, in lockeren Gesprächen noch einmal die Schulzeit Revue passieren zu lassen. Der traditionelle Fußballvergleich zwischen den Schulabgängern und den Lehrern mussten wegen der großen Hitze abgeblasen werden.

„Spätstarter“ erzielen Bestnoten

Als „segensreiche Einrichtung“ für Spätstarter bezeichnete Rektor Karlheinz Fünfer bei der Verabschiedung der 10. Klasse den M-Zug an Hauptschulen. Insgesamt 25 Schüler haben in diesem Jahr in Germaringen die Mittlere Reife erworben. Ein klassischer Spätstarter ist auch der Abschlussbeste Florian Einsle aus Westendorf.

„Wenn Spätstarter ihren Turbo einschalten, dann rollen sie das Feld rasch von hinten auf“, lobte Schulleiter Fünfer bei der Abschiedsfeier im Germaringer Hof die Fortschritte der M-Schüler. So war Florian Einsle im Vorjahr bei der schulinternen QA-Wertung noch auf Rang 13 gelegen, doch bei den Prüfungen für die Mittlere Reife setzte er sich mit einem Schnitt von 2,13 jetzt ganz an die Spitze. Geradezu sensationell nimmt sich der Aufstieg von Jennifer Weiß aus, die zusammen mit Felix Hauser (Helmshofen) den zweitbesten M-Abschluss erreichte. Die junge Germaringerin lag ein Jahr zuvor bei der QA-Wertung auf Platz 36 noch im Mittelfeld.

Neben den Spätstartern werde der alternative Weg zur Mittleren Reife auch von Schülern gewählt, denen das Konzept der Hauptschule mit einer Mischform von Klass- und Fachlehrern sowie einer starken Gewichtung der Erziehung besonders zusagt, stellte Fünfer fest. Die Schüler dürften stolz auf die erbrachten Leistungen sein und brächten alle Voraussetzungen mit, im Berufsleben die Gleichwertigkeit des M-Zugs unter Beweis zu stellen.

Klassenleiter Andreas Roth, der auch die Organisation der Prüfungen übernommen hatte, packte für seine bisherigen Schützlinge in einen Rucksack „Proviant“ als Stärkung für den nächsten Lebensabschnitt ein. Dabei sollten unter anderem Weizenkörner symbolisch aufzeigen, dass die Saat durch die Mittlere Reife vorhanden ist. Diese müsse im Beruf jetzt aufgehen.

Bürgermeister Hauser (Kaltental) gab sich als Sprecher des Schulverbandes überzeugt, dass die jüngsten Investitionen der Mitgliedsgemeinden für die Germaringer Schule richtig angelegt seien. Auch die stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende Gertrud Romer fand lobende Worte für das Engagement der Schüler und Lehrkräfte.

Noch einmal mächtig ins Zeug gelegt hatten sich die Schulabgänger bei der Ausgestaltung der Entlassfeier. Eine sehr anspruchsvolle Präsentation rief die Abschlussfahrt in die Toscana in Erinnerung, in einem Quiz wurde das Insiderwissen der Lehrkräfte über die M 10 getestet. Bei den Darbietungen der Schulband unter Leitung von Fachlehrer Jung gaben einige Abgänger ihre Abschiedsvorstellung. Auch der ökumenische Gottesdienst in der Wendelinskirche mit den Pfarrern Dr. Gaida und Krikkaj wurde von den Schülern sehr aktiv mitgestaltet.

Große Erwartungen setzt die Hauptschule Germaringen schon jetzt auf die Abschlussklassen im Schuljahr 2006/2007. Angeführt von Daniel Pokorny aus Kettenschwang (Notenschnitt 1,44) und Maximilian Vater aus Westendorf (1,55) haben diese Schüler bei den diesjährigen QA-Prüfungen

der 9. Jahrgangsstufe als externe Teilnehmer ein vorzügliches Gesamtergebnis hingelegt. Dies lässt für das M-Finale einiges erhoffen.

Volksschule Germaringen